



der Gemeinden
Habsburg
Hausen
Mülligen
Windisch

Jahresbericht 2022

Liebe Mitglieder und Freunde von *forum 60 plus*

Nach zwei Jahren, während denen unsere Aktivitäten von den behördlichen Pandemie-Massnahmen stark betroffen waren, war unser zwölftes Vereinsjahr glücklicherweise geprägt durch die Rückkehr zur Normalität. Wir konnten unsere Veranstaltungen ohne Einschränkungen durchführen. Dies galt auch für unsere jährliche Mitgliederversammlung, die wir 2020 und 2021 schriftlich hatten durchführen müssen. Mit 102 Personen nahmen etwas weniger Mitglieder an der Mitgliederversammlung im reformierten Kirchgemeindehaus Windisch teil als vor der Pandemie. Die Versammlung stimmte sämtlichen statutarischen Traktanden ohne Opposition zu. Ohne Resultat ging dagegen die Wahl eines neuen Präsidenten aus. Der Vorstand konnte den Mitgliedern trotz intensiver Suche keine Nachfolge für Peter W. Frey präsentieren, der nach sechs Jahren im Amt laut Statuten nicht mehr wiedergewählt werden konnte. Frey wird im Auftrag des Vorstandes die Geschäfte ad interim weiterführen, bis das Präsidium besetzt werden kann. Die vier Vorstandsmitglieder Ursula Bläuenstein, Rosemary Feuermann, Heidi Wasem und Matthias Weinhold wurden mit Akklamation in ihren Ämtern bestätigt.

Mitgliederbestand leicht rückläufig

Die Mitgliederzahl unseres Vereins nahm auch in diesem Jahr leicht ab. Am 31. Dezember 2022 zählte *forum 60 plus* 533 Mitglieder (Vorjahr 544). Der Vorstand bereitet für Frühjahr 2023 eine Werbeaktion bei den über 60-jährigen Einwohnern und Einwohnerinnen von Habsburg, Hausen, Mülligen und Windisch vor.

Änderungen in unseren Angeboten

Im Jahr 2022 kam es bei den Angeboten für unsere Mitglieder zu verschiedenen Veränderungen. Mitglieder der «Gründergeneration» von *forum 60 plus* äusserten den Wunsch, sich nach jahrelangem Engagement für den Verein entlasten zu können.

- Die monatlichen **Konversationstreffen** in Englisch, Französisch und Spanisch wurden seit 2011 von Sigi Wölner-Hanssen betreut. Sie hat die Koordination der Treffen an Franziska Prantl (Englisch), Rosemary Feuermann (Französisch) und Esther Brun (Spanisch) übergeben.
- Das monatliche **Erzählcafé**, moderiert von Marianne Haussmann, Myrtha Schmid und Elisabeth Salchli schloss nach sieben Jahren im November 2022 seine Pforten.
- Das während des ersten Corona-Shutdowns im Frühjahr 2020 von Heinz Brun lancierte Projekt «**Senioren Digital**» wurde im September 2022 vorläufig unterbrochen. Nach 37 «Webinars» (Online-Seminare) vorab zu Themen des digitalen Lebens sollen 2023 neue Angebote lanciert werden.
- Sistiert werden mussten auch die Aktivitäten der von Jean-Louis Barthoulot betreuten **Keglergruppe**. Der Grund: In der Region Brugg mangelt es an Kegelbahnen!

Kontakt: Peter W. Frey
Tel. 056 441 34 50
peter.w.frey@forum-60-plus.ch

forum 60 plus
Postfach 149, 5210 Windisch
sekretariat@forum-60-plus.ch
www.forum-60-plus.ch

forum 60 plus kann seine Aktivitäten im bisherigen Umfang nur weiterführen, wenn Mitglieder sich neu für Aufgaben im Verein engagieren. Der Vorstand stellt fest, dass die Rekrutierung neuer Helferinnen und Helfer schwieriger geworden ist. Sollte sich dies nicht ändern, müssten früher oder später Aktivitäten von *forum 60 plus* reduziert oder gar ganz gestrichen werden.

Ständige Dienstleistungen

Unser Fahrdienst, koordiniert von Elisabeth Salchli, wird immer noch rege benutzt. Im Rahmen der Optimierung der drei Fahrdienste in der Region Brugg (*forum 60 plus*, Seniorenrat Brugg und Fahrdienst Eigenamt) können neu auch Nicht-Mitglieder unseres Vereins diese Dienstleistung benutzen, zahlen aber eine höhere Grundgebühr. Nach der Aufhebung der Pandemie-Massnahmen stieg die Zahl der Fahrten pro Jahr von 201 auf 264. Die dreizehn freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer brachten insgesamt 36 Fahrgäste an ihr gewünschtes Ziel. Etwas weniger Kunden und Einsätze, dafür einen etwas grösseren zeitlichen Aufwand verzeichnete der PC-Support. Die drei Experten Heinz Brun, Ruedi Stingelin und Stefan Hintermann leisteten für 24 Mitglieder (Vorjahr 26) total 36 Einsätze (2021: 44) und wendeten dafür über 69 Stunden (2021: 64 Stunden) auf.

Rechnung wiederum mit Überschuss statt Defizit

Die Jahresrechnung weist einen Einnahmenüberschuss von Fr. 1'050.24 aus. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 2'000.00. Die Differenz ist unter anderem auf höhere Einnahmen durch Spenden und Gemeindebeiträge und tiefere Ausgaben als budgetiert für verschiedene Vereinsanlässe zurückzuführen. Das Vereinsvermögen betrug am Stichtag 31. Dezember 2022 Fr. 44'671.00.

Vorstand

Der Vorstand hat 2022 wie in den Vorjahren an neun Sitzungen die laufenden Geschäfte behandelt. Der Präsident a.i. vertrat den Verein in externen Gremien, darunter im Team für die gemeinsamen Vorträge mit der Stiftung Sanavita, Windisch und in Arbeitsgruppen der Regionalen Kommission für Altersfragen.

Dank

Ich schliesse auch diesen Jahresbericht mit dem Dank an unsere Helferinnen und Helfer und an alle Mitglieder, die unsere Dienstleistungen nutzten und unsere Veranstaltungen besuchten. Ein besonderer Dank geht an die vier Gemeinden Hausen, Habsburg, Mülligen und Windisch, die *forum 60 plus* wiederum finanziell, materiell und ideell unterstützen.

Ganz herzlich danke ich schliesslich meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für ihr unermüdliches Engagement und die kollegiale Zusammenarbeit.

Peter W. Frey, Präsident a.i.

Hausen, im Februar 2022